

An
Ökologischer Tourismus in Europa e.V.
Bernd Räth
Koblenzer Straße 65
53173 Bonn

e-mail: r.spittler@oete.de

Fax: 0521 – 613 70

Ort:

Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus
Seminarraum S 15
Königstraße 64, 90402 Nürnberg
Tel. 0911 – 23 46 0

Anreise:

Hauptbahnhof Nürnberg
Fußweg: Fußgänger-Unterführung Richtung
Innenstadt, ca. 5 Min.

Gebühr:

10,- Euro Verpflegungspauschale am Tagungsort zu
entrichten.

Anmeldung:

Verbindlich erbeten bis zum **23.11.2012**
mit nebenstehendem Anmeldecoupon oder per e-mail.

Zielgruppe:

Akteure aus Tourismus und Naturschutz.

Veranstalter:

Ö.T.E. – Ökologischer Tourismus in Europa e.V.

in Kooperation mit

Verbände-Arbeitskreis „Tourismus und biologische
Vielfalt“ und
DTV – Deutscher Tourismusverband e.V.
DLT – Deutscher Landkreistag

Weitere Informationen:

Ö.T.E. – Ökologischer Tourismus in Europa e.V.
Rolf Spittler, Tel. 0521 – 613 70, r.spittler@oete.de
Bernd Räth, Tel. 0228 – 359 008, b.raeth@oete.de

Der Fachworkshop findet im Rahmen des Ö.T.E.-
Projektes „**Tourismus fördert biologische Vielfalt**“
statt.



Gefördert durch das Bundesamt für
Naturschutz mit Mitteln des Bundes-
ministeriums für Umwelt, Naturschutz und
Reaktorsicherheit.

leben.natur.vielfalt
die Strategie

Fachworkshop



Tourismus & biologische Vielfalt:

**Umsetzungsbeispiele zu
Tourismus und Naturschutz**

**Kommunikation – Kooperation –
Netzwerke**

Freitag, 30. November 2012

10:30 – 16:00 Uhr

Nürnberg

Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus



DEUTSCHER
LANDKREISTAG



Tourismus ist auf intakte Natur und Landschaft angewiesen und lebt von diesem Kapital. Der Erhalt der biologischen Vielfalt muss daher zu einem selbstverständlichen Interesse des Tourismus werden. Tourismus ist auch ein wesentlicher wirtschaftlicher Faktor, wovon wiederum bei erfolgreichen Kooperationen der Naturschutz profitiert. Es muss daher auch ein Anliegen des Naturschutzes sein, wo immer möglich verträgliche Tourismus- und Erholungsformen zu entwickeln.

Über das Projekt „Tourismus fördert biologische Vielfalt“, gefördert vom Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums, weist der Ö.T.E. anhand von fünf Fachworkshops mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten auf die vielfältige Bedeutung von Naturschutz und naturnahen Landschaften für den Tourismus hin und stellt erfolgreiche Kooperationen, Netzwerke und Rahmenbedingungen vor. **Bei diesem fünften und letzten Workshop stehen Kommunikation, Kooperation und Netzwerke von Tourismus und Naturschutz im Mittelpunkt.** Die Umsetzung bestehender und auch neuer beispielhafter Maßnahmen in Regionen soll damit unterstützt sowie neue Kooperationen und Netzwerke zwischen Naturschutz und naturnahen Tourismus- und Freizeitakteuren geknüpft werden.

Tourismusakteure, Leistungsträger und Verbände sind herzlich eingeladen, sich an diesem Dialogprozess zu beteiligen und zur Förderung der biologischen Vielfalt im Tourismussektor und zur Entwicklung nachhaltiger Tourismusangebote beizutragen. Damit kann die Umsetzung der „Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt“ gezielt unterstützt werden.

Programm

- 10.30 Uhr **Begrüßung & Einführung**
Rolf Spittler, Ö.T.E. – Ökologischer Tourismus in Europa e.V.
Impuls & Rahmenbedingungen
Voraussetzungen für Regionalmanagement und Netzwerkbildung
Dr. Andreas Megerle
KIT – Karlsruher Institut für Technologie
IfR – Institut für Regionalwissenschaft
- 11.00 Uhr Diskussion: **Impuls & Rahmenbedingungen**

- 11.15 Uhr *Grundlagen regionaler Kooperation Tourismus & Naturschutz*
Netzwerkansätze & Kooperationen von Naturschutz und Tourismus
Liselotte Unsel
DVL – Deutscher Verband für Landschaftspflege e.V.
PLENUM Baden-Württemberg: Vernetzung von Naturschutz und Tourismus
Norbert Höll
LUBW – Landesanstalt für Umwelt
- 12.00 Uhr Diskussion: **Grundlagen Kooperation**
- 12.30 Uhr **Mittags-Pause**
- 13.30 Uhr *Praxisbeispiele: Regionale Netzwerke*
Kooperationen für den Erfolg eines grenzüberschreitenden Naturparks
Rolf Eberhardt
Naturpark Nagelfluhkette e.V.
Netzwerke zur Förderung nachhaltiger touristischer Entwicklungen
Britta Baums
Nationalpark Bayerischer Wald
- 14.15 Uhr Diskussion: **Regionale Netzwerke**
- 14.30 Uhr *Kooperation Tourismus und Naturschutz & Gastgeber und Angebote*
Hochgenuss auf schwäbisch: Angebote in der Partnerinitiative
Gastronom / Hotelier
Biosphärogastgeber Schwäbische Alb
Projekt NEEGAN – Angebotsentwicklung EifelNaturReisen
Gotthard Kirch
Rureifel-Tourismus e.V.
- 15.15 Uhr Diskussion: **Kooperation Gastgeber und Angebote**
Ergebnisse: **Handlungsbedarf und Ausblick**
- 16.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**
Moderation der Veranstaltung
Rolf Spittler, Ö.T.E. – Ökologischer Tourismus in Europa e.V.



Verbindliche Anmeldung

(Bitte je Teilnehmer nur ein Formular verwenden und im Bedarfsfall Kopien anfertigen)

Titel der Veranstaltung: „Tourismus & biologische Vielfalt: Kooperation - Netzwerke“

Titel, Name, Vorname

Organisation/Dienststelle

Funktion

Anschrift: Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon dienstl.

e-mail